

Eric Bundschuh und David Nopper werden Süddeutsche Vizemeister

LEICHTATHLETIK (gsch). Mit Eric Bundschuh und David Nopper (beide PSG Sigmaringen) hatten sich zwei Athleten der LG Sigmaringen für die Süddeutschen Hallenmeisterschaften in Frankfurt-Kalbach qualifiziert. Als Erster ging am Samstag Eric Bundschuh im Kugelstoßen der Klasse U 18 an den Start und machte sich nachträglich noch ein tolles Geburtstagsgeschenk. Mit jedem gültigen Stoß schaffte er eine neue Bestleistung. Von 16,16 m im ersten Versuch steigerte er sich auf 16,71 m im vierten Durchgang und toppte diese Weite im fünften Versuch mit herausragenden 17,22 m. Damit stößt der Drehstoßtechniker jetzt mit der 5-Kilo-Kugel bereits weiter als letztes Jahr zur gleichen Zeit mit der 4-Kilo-Kugel. Eric setzte sich gegen die meisten seiner ein Jahr älteren Gegner durch und wurde in seinem ersten Jahr in dieser Klasse Süddeutscher Vizemeister. Am Sonntag legte dann David Nopper nach. Er gehört im ersten Jahr der Klasse U 20 an, da für diese Klasse kein Hochsprung ausgetragen wurde, musste er bei den Männern starten. Schon beinahe gewohnt souverän übersprang er seine Anfangshöhe von 1,95 m im ersten Versuch. Das gleiche Bild über die 2,00 m. Mit der nächsten Höhe, im dritten Versuch übersprungenen 2,05 m hatte er seine Medaille sicher. Im Kampf um den Sieg übersprang er auch die 2,08 m, die neue Bestleistung von 2,11 m war an diesem Tag noch zu hoch und mit 2,08 m holte er sich den Süddeutschen Vizemeistertitel bei den Männern.

Mit Max Kottmann (SV Stuttgarter Kickers) und Markus Reichle (VfL Sindelfingen) waren auch zwei ehemalige LG Sigmaringen Athleten aus dem Kreisgebiet bei den Männern am Start. Max Kottmann steigerte sich im Weitsprung als Fünfter auf 7,32 m und schaffte damit die B-Norm für die Deutschen Hallenmeisterschaften. Markus Reichle wurde beim Kugelstoßen mit 15,21 m Siebter, ihm fehlen in diesem Jahr nur noch 6 Zentimeter zur B-Norm.